

Allgemeines

Der Helpdesk ändert seine Adresse!

Vom 1. Januar 2015 an wird der REACH&CLP Helpdesk Luxemburg nicht mehr vom CRP Henri Tudor geführt. Aufgrund der Fusion von CRP Henri Tudor und CRP Gabriel Lippmann wird der Helpdesk zukünftig vom Luxembourg Institute of Science and Technology (LIST) geführt. Hier finden Sie unsere neue Adresse:

Luxembourg Institute of Science and Technology (LIST) – REACH&CLP Helpdesk

41 r. du Brill, L-4422 Belvaux

Die webseite: www.list.lu

Unsere neue E-Mail-Adressen umgesetzt werden soll ab 1. Januar 2015, Telefon und Fax bleiben unverändert.

Feedback von der REACH & CLP Jahreskonferenz



Mehr als 60 Gäste nahmen an der 8. Auflage der Konferenz „REACH&CLP: Umsetzung und zukünftige Herausforderungen für Unternehmen“ teil, die am 11. Dezember 2014 vom REACH&CLP Helpdesk Luxemburg, einem Service des CRP Henri Tudor, organisiert wurde. Die Veranstaltung erfolgte in Kooperation mit der Fedil - Business Federation Luxembourg, dem Enterprise Europe Network der Handelskammer, dem Nachhaltigkeitsministerium und dem Wirtschaftsministerium und war Teil der Europäischen KMU-Woche.

Eröffnet wurde die Veranstaltung mit einem Networking Lunch bei dem sich die Teilnehmer in lockerer Atmosphäre mit dem Team des REACH&CLP Helpdesk Luxemburg, den Vortragenden und den anderen Teilnehmern austauschen konnten. Die Konferenz selbst wurde dann von Laurène Chochois eröffnet, die einen Überblick über die Aktivitäten des Helpdesk gab.

- Arno Biber vom REACH&CLP Helpdesk präsentierte zunächst ein state of the art zu den verschiedenen Verfahren und Entwicklungen von REACH in 2014 und skizzierte die Herausforderungen für 2015.
- Ruth Moeller vom REACH&CLP Helpdesk diskutierte anschließend ein aktuelles Thema: der Status von Polymeren unter REACH.
- Walter Claes von European Plastics Converters (EuPc) präsentierte hilfreiche Tipps und Tricks zur REACH Konformität von Unternehmen.
- Virginie Piaton vom REACH&CLP Helpdesk eröffnete den zweiten Teil der Konferenz mit einer Präsentation zur CLP 2015 Frist, welche eine Einstufung und Kennzeichnung von Gemischen nach CLP fordert.
- Marie-Laure Ledrich von Luxcontrol behandelte zum Schluss anschaulich die regulatorischen Herausforderungen im Zusammenhang mit Stoffen in Erzeugnissen.

Zum Abschluss erinnerte Laurène Chochois vom REACH&CLP Helpdesk daran, dass eine proaktive Vorgehensweise der beste Weg für Unternehmen ist, ihre Verpflichtungen zu erfüllen, Risiken zu erkennen und frühzeitig durch Innovation darauf zu reagieren. Ebenso gab sie bereits einen Ausblick auf die Veranstaltungen im Jahr 2015.

Weitere Informationen zur Jahreskonferenz finden Sie [hier](#). Die Präsentationen können Sie von der [Veranstaltungsrubrik](#) auf der Helpdesk-Interpräsenz und von der [Veranstaltungswebsite](#) herunterladen.

Besinnliche Feiertage!

Der REACH&CLP Helpdesk Luxemburg ist von Montag, 23. Dezember 2014 bis einschließlich Freitag 02. Januar 2014 geschlossen.

Wir wünschen Ihnen besinnliche Feiertage und freuen uns darauf Sie im Jahr 2015 wiederzusehen!



REACH&CLP: Laufende Konsultationen

CLP: [Vorschläge zur Harmonisierten Einstufung und Kennzeichnung](#)

Stoff	Beginn	Frist
Methylhydrazin	13/11/2014	02/01/2015
4,4'-Methylen-bis-morpholin	09/12/2014	23/01/2015
Reaktionsprodukt von Paraformaldehyd und 2-Hydroxypropylamin (3:2)		

REACH: [Zulassungsanträge](#)

Stoff	Beginn	Frist	
Trichlorethylen	12/11/2014	07/01/2015	⇒ Weitere Informationen

REACH: [Beschränkungsansprüche](#)

Stoff	Beginn	Frist	
Cadmium und seine Verbindungen (in Künstlerfarbe)	10/12/2014	08/02/2015	SEAC vorläufige Stellungnahme
Chrysotil			
Perfluorooctanoic acid (PFOA)	17/12/2014	17/06/2015	

REACH: [Versuchsvorschläge](#) im Rahmen des Registrierungsverfahrens

	Beginn	Frist		Beginn	Frist
7 Vorschläge	18/11/2014	02/01/2015	16 Vorschläge	12/12/2014	26/01/2015

EU-Gericht hebt ECHA-Entscheidung zu Verwaltungsgebühr auf

Im Oktober hat das Gericht der EU eine ECHA-Entscheidung aufgehoben, von einem Unternehmen eine Verwaltungsgebühr zu erheben. Die Gebühr war nach einer Überprüfung der Firmengröße festgelegt worden, bei der ECHA festgestellt hatte, dass es sich nicht um ein kleines, wie vom Unternehmen selbst angegeben, sondern um ein großes Unternehmen handelt. ECHA hat die Gerichtsentscheidung analysiert und wird seine Gebührenpraxis der Entscheidung anpassen. Weitere Informationen [hier](#).

Neue Veröffentlichungen

- **Schnittstelle zwischen REACH und Kosmetik-Verordnung:** Auf der [ECHA-Website](#) finden sich nun Fragen und Antworten zur Schnittstelle zwischen REACH und der Kosmetikverordnung. Weitere Informationen [hier](#).
- **Neue Anleitung zur Bezeichnung von Expositionsszenarien:** Die Kurzbezeichnung eines Expositionsszenarios spielt eine wichtige Rolle bei der Kommunikation in der Lieferkette. Daher haben Cefic (The European Chemical Industry Council), DUCC (Downstream Users of Chemicals Co-ordination group) und ECHA eine Methode entwickelt, diese Kurzbezeichnung in einer strukturierten und einheitlichen Weise festzulegen. Weitere Informationen [hier](#).
- **Workshop-Dokumentation zur Veranstaltung "In drei Schritten zum DNEL – geh' mit!":** Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA, Deutschland) veröffentlicht die Workshop-Dokumentation zur Veranstaltung vom 01.10.2014 "In drei Schritten zum DNEL – geh' mit!". Download der Präsentationen (Deutsch) [hier](#). Weitere Informationen [hier](#).
- **Dokumentation Workshop Metalle und REACH:** Im November veranstaltete der deutsche Helpdesk einen Workshop zum Thema "Metalle und REACH - eine Zwischenbilanz". Die Präsentationen des Workshops sind nun [verfügbar](#).

REACH (Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe)

Zulassung

❖ Kandidatenliste aktualisiert

Am 17. Dezember wurden sechs weitere Stoffe in die [Kandidatenliste](#) aufgenommen; die Liste beinhaltet nun 161 Stoffe. Zur Erinnerung: Die Verwendung dieser „besonders besorgniserregenden Stoffe“ (SVHC = substances of very high concern) ist nicht verboten. Sie können weiterhin in Verkehr gebracht werden, unterliegen jedoch Kommunikationspflichten seitens der Lieferanten entsprechend den Artikel 31, 32 und 33 REACH. Hersteller und Importeure von Erzeugnissen, die einen der Stoffe enthalten, müssen ECHA gemäß Artikel 7(2) REACH darüber informieren. Die Frist für die Meldung der sechs Stoffe ist der 17. Juni 2015. Weitere Informationen [hier](#).

Dieser Newsletter wird durch den REACH&CLP Helpdesk Luxemburg veröffentlicht. Der Helpdesk berät unverbindlich zu den Themen REACH und CLP. Es handelt sich dabei keinesfalls um eine rechtliche Interpretation der bestehenden Gesetzestexte. Die REACH-Verordnung, die CLP-Verordnung und darauf bezugnehmenden Richtlinien und Verordnungen sind die einzigen rechtlich relevanten Quellen. Die mit diesem Newsletter bereitgestellten Informationen stellen keine rechtliche Grundlage dar und das CRP Henri Tudor übernimmt keinerlei Haftung für mögliche Fehler, Auslassungen oder irreführende Angaben. Die Verwendung der bereitgestellten Informationen liegt allein in der Verantwortung des Empfängers dieser Email. © 2014, CRP Henri Tudor.



❖ Neue Informationen zu SVHC in Erzeugnissen

Im November wurden die nicht vertraulichen Informationen zu den Stoffen aus der Kandidatenliste in Erzeugnissen aktualisiert. Diese Aktualisierung berücksichtigt die Informationen aus den 328 Meldungen und den bis 23. September 2014 eingereichten Registrierungs dossiers für alle bis Dezember 2013 in die Kandidatenliste aufgenommenen Stoffe. Die Informationen enthalten u.a. Beispiele für Erzeugnisse, die diese Stoffe enthalten und die auf dem EU-Markt Verbrauchern angeboten werden.

Weitere Informationen finden Sie in den [ECHA e-news](#).

Stoffbewertung – ECHA veröffentlicht Aktionsplan-Entwurf für Stoffbewertung 2015-17

ECHA hat einen [Entwurf für den Fortlaufenden Aktionsplan der Gemeinschaft](#) (CoRAP) für 2015 bis 2017 erstellt. Der [Entwurf](#) enthält 134 Stoffe, deren Bewertung durch Mitgliedsstaaten im Rahmen der Stoffbewertung unter REACH vorgeschlagen wird. Der Entwurf enthält 65 neu ausgewählte Stoffe und 69 Stoffe, die bereits im [CoRAP 2014-2016](#) enthalten waren. ECHA beabsichtigt den CoRAP 2015-2017 im März 2015 zu verabschieden. Sie werden in den Jahren 2015, 2016 und 2017 bewertet werden. Weitere Informationen [hier](#).

Beschränkung – Beschränkungen im Fokus des nächsten Durchsetzungsprojekts

In seinem letzten Meeting hat das [Forum für den Austausch von Informationen zur Durchsetzung](#) die Beschränkungen nach Anhang XVII REACH als Thema des nächsten Hauptprojekts festgelegt. Der Umfang und die einzelnen zu prüfenden Beschränkungen werden Anfang 2015 festgelegt. Kontrollen finden dann im Jahr 2016 statt und der Abschlussbericht wird für 2017 erwartet. Weitere Informationen [hier](#).

Für weitere Information besuchen Sie bitte folgende Seite unserer Website: ["Was ist REACH?"](#)

CLP (Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen)

Anpassung von CLP an den technischen und wissenschaftlichen Fortschritt

Die CLP-Verordnung wurde durch die [Verordnung \(EU\) Nr. 1297/2014](#) an den technischen und wissenschaftlichen Fortschritt angepasst. Neue Anforderungen für flüssige für den Verbraucher bestimmte Waschmittel in auflösbaren Verpackungen für den einmaligen Gebrauch wurden festgelegt, um einen besseren Schutz von Kindern sicherzustellen.

CLP 2015 – Neue Videos

ECHA hat ein [Video](#) zur Sensibilisierung über die Bedeutung der CLP-Verordnung veröffentlicht. Das Video ist in 23 Sprachen verfügbar. Mehr Informationen für Verbraucher finden sich auf der CLP2015-Sektion der ECHA-Website.

Darüber hinaus hat die Generaldirektion Unternehmen und Industrie der EU Kommission im Nachgang zum Workshop "Safe use of chemicals by SMEs" (September 2014) Aufnahmen von einer [Reihe von Interviews](#) mit den Teilnehmer veröffentlicht, die sich um die Herausforderungen für KMUs bei der Umsetzung von CLP drehen.



Für weitere Information besuchen Sie bitte folgende Seite unserer Website: ["Was ist CLP?"](#)

AGENDA

Das Veranstaltungsprogramm für das Jahr 2015 wird in Kürze verfügbar sein.

Nationale Veranstaltungen in Luxemburg

- | | |
|------------------|---|
| 20. Januar 2015 | Pestizid-Anwendersicherheit: Neue Kennzeichnungsetiketten und Sicherheitsdatenblätter, in Deutsch, IVV, Remich. Weitere Informationen finden Sie hier . |
| 3. Februar 2015 | Pestizid-Anwendersicherheit: Neue Kennzeichnungsetiketten und Sicherheitsdatenblätter, in Deutsch, MBR Létzebuerg, Colmar-Berg. |
| 12. Februar 2015 | Pestizid-Anwendersicherheit: Neue Kennzeichnungsetiketten und Sicherheitsdatenblätter, in Deutsch, MBR Létzebuerg, Colmar-Berg. |

Dieser Newsletter wird durch den REACH&CLP Helpdesk Luxemburg veröffentlicht. Der Helpdesk berät unverbindlich zu den Themen REACH und CLP. Es handelt sich dabei keinesfalls um eine rechtliche Interpretation der bestehenden Gesetzestexte. Die REACH-Verordnung, die CLP-Verordnung und darauf bezugnehmenden Richtlinien und Verordnungen sind die einzigen rechtlich relevanten Quellen. Die mit diesem Newsletter bereitgestellten Informationen stellen keine rechtliche Grundlage dar und das CRP Henri Tudor übernimmt keinerlei Haftung für mögliche Fehler, Auslassungen oder irreführende Angaben. Die Verwendung der bereitgestellten Informationen liegt allein in der Verantwortung des Empfängers dieser Email. © 2014, CRP Henri Tudor.

